

Tunnel als Kunstbauwerk

Text: Danucem
Fotos, Schnitt:
Skanska, Danucem
Slovensko a.s.

Slowakei. Qualität und Zusammenarbeit sind der Schlüssel zum Erfolg – wie der soeben eröffnete längste Tunnel der Slowakei zeigt: Betonarbeiten in dieser Größenordnung bedeuten enorme logistische und technische Herausforderungen.

Tunnel zählen zu den anspruchsvollsten Bauwerken – Konstruktionen, bei denen jedes Detail präzise aufeinander abgestimmt sein muss: von der Geologie des Untergrunds über den Vortrieb und die Aushubtechnologien bis hin zu hochwertigen Materialien, die Jahrzehnte intensiver Nutzung, enormen Belastungen und herausfordernden natürlichen Bedingungen standhalten. Mit einer Länge von rund 7,5 Kilometern ist der Tunnel Višňové der längste Tunnel – er gilt auch als Kunstbauwerk – der Slowakei. Er verbindet den Abschnitt Lietavská Lúčka–Dubná Skala der Autobahn D1 und schafft damit eine direkte Verbindung zwischen Žilina und Martin. Dies entlastet spürbar den verkehrsreichen und sicherheitssensiblen Abschnitt bei Strečno, auf dem täglich rund 20.000 Fahrzeuge unterwegs waren. Der Tunnel durchquert das Gebirgsmassiv Lúčanská Fatra. Die Betonexperten von Danucem waren gefordert: „Wir haben einen speziell modifizierten Straßen-Portlandzement aus unserem Zementwerk in Rohožník eingesetzt, der die hohen Anforderungen an Festigkeit, Dauerhaftigkeit und eine

langfristig widerstandsfähige Fahrbahn erfüllt. Im Zeitraum 2024–2025 haben wir rund 11.000 Tonnen für das Projekt geliefert“, erläutert Martin Repa, Strategic Sales Manager, Danucem Slovensko.

Täglich waren mehr als zehn Silofahrzeuge im Einsatz, um das erforderliche Zementvolumen zu liefern. Der Beton selbst wurde unmittelbar vor Ort in einer leistungsstarken mobilen Mischanlage produziert. Dafür war eine enge Abstimmung zwischen Mischanlage, Zementwerk und allen beteiligten Teams essenziell. „Wir haben bereits für zahlreiche Schlüsselprojekte Straßen-Portlandzement geliefert – darunter für den D1-Abschnitt bei Ružomberok mit dem Tunnel Čebrať, für den Bikoš-Tunnel der Nordumfahrung Prešov sowie für Bau- und Sanierungsarbeiten am Militärflugplatz Kuchyňa in der Region Záhorie. Auch in der Tschechischen Republik kam unser Straßen-Portlandzement zum Einsatz, etwa beim Bau der Autobahn D2“, freut sich Martin Repa.



**Projektdaten**

Tunnel Višňové, Autobahn D1 Lietavská Lúčka – Dubná Skála, 91616 Višňové
Investor: NDS a.s.

Generalunternehmer: Skanska SK a.s.
Planung: Geoconsult
Tunnellänge: 7,5 km

Gesamtlänge des gebauten Abschnitts: 13,5 km
Zementlieferant: Danucem Slovensko a.s.

Betonmenge für die Tunnel-Fahrbahn: 28.800 m³
Straßen-Portlandzement: 10.800 t